

Classic-Kino

Melodie

Filmtheater Brackwede
Kölner Straße 40
33647 Bielefeld-Brackwede
(in der Aula der Realschule)

Telefon: 0521 – 44 24 89
email: becker@brackwede.de

Homepage: www.brackwede.de/melodie

Im Vorprogramm zeigen wir:
historische Wochenschauen
der letzten 50 Jahren



November-Programm &
Dezember-Programm

 = Überlänge: € 6,00
Eintrittspreis: € 5,00

Freitag

4. November 2016, 20.00 Uhr

Maske des Zorro

Abendprogramm

USA 1998, 136 Min., FSK: ab 12 Jahren 

Nach dem mexikanischen Unabhängigkeitskrieg geht Anfang des 19. Jahrhunderts die 300-jährige Herrschaft Spaniens zu Ende. Don Diego de la Vega alias Zorro wird just in dem Moment von seinem Todfeind, dem spanische Gouverneur Don Rafael Montero, gefangen genommen und in Gefängnis geworfen, als Spanien Kalifornien dem mexikanischen General Santa Anna zugesteht. Montero hat einen Plan, der ihm unermesslichen Reichtum verspricht - auf Kosten seiner Untergebenen. Er dringt mit seinen Männern in die Villa von Don Diego ein und entführt dessen Tochter, wobei dessen Frau ums Leben kommt. 20 Jahre vergehen und der nicht mehr ganz taufrische Zorro flüchtet aus dem Gefängnis, wo er feststellen muss, dass seine Tochter Elena von Montero als eigene Tochter aufgezogen wurde. Don Diego schwört Montero Rache und macht sich auf die Suche nach einem würdigen Nachfolger, den er in Gestalt des Gauners Alejandro Murieta auch schnell findet...

Darsteller: Antonio Banderas, Catherine Zeta-Jones, Anthony Hopkins, Stuart Wilson, Joaquim de Almeida



Freitag

11. November 2016, 20.00 Uhr

Hokuspokus oder:

Wie lasse ich meinen Mann verschwinden

Abendprogramm

D 1966, 96 Min., ab 12 Jahren

Die schwächliche Agda Kjerulf wird angeklagt, ihren Ehemann, den erfolglosen Maler Hilmar Kjerulf, bei einem gemeinsamen Bootsausflug ermordet zu haben. Nachdem ihr Anwalt sein Mandat niedergelegt hat, springt der mysteriöse Peer Bille als sprachgewandter, umtriebiger und überaus geistreicher Verteidiger ein, der aber zuletzt als Geliebter der Angeklagten entlarvt wird und zudem den Mord gesteht. Schließlich nimmt der Prozess eine ungeahnte weitere Wendung... Die Handlung dieses Krimis zieht alle Register Goetz'scher Virtuosität.

Darsteller: Heinz Rühmann, Liselotte Pulver, Richard Münch, Fritz Tillmann



Freitag

18. November 2016, 20.00 Uhr

Heute geh'n wir bummeln !

Abendprogramm

D 1961, 89 Min., ab 12 Jahren

Oskar Gessler hat ein großes Problem. Der Geschäftsführer eines Hauses für Baby-Ausstattung wurde einst nur deswegen mit diesem Spitzenposten betraut, weil sein amerikanischer Boss, Mr. Brown, leitende Posten grundsätzlich nur an Familienvorstände mit zahlreichen Kindern vergibt. Dies ist ungeschriebenes Firmengesetz und bei den Produkten, die man an die Frau bringen will, auch eine Frage der Glaubwürdigkeit gegenüber dem Kunden. Nun ist Gessler aber alleinstehend und hat seinem Chef stets den Familienvater vorgespielt. Da erreicht ihn die Hiobsbotschaft, dass Mr. Brown sich nebst Gattin demnächst zu einem Besuch angekündigt hat. Oskar sieht sich genötigt, seinem Chef eine Ehefrau und fünf Kinder vorzuschwindeln. Eine „Ehefrau“ samt Familie muss schnellstens organisiert werden. Er bittet daher seine frühere Freundin Marika, ihm auszuhelfen und für einige Zeit seine Ehefrau zu spielen. Fünf Kinder „leiht“ er sich kurzerhand von ihren Kolleginnen aus. Eine Zeitlang geht der Betrug gut, aber bald überkommt Mr. Brown das Gefühl, dass hier nicht alles mit rechten Dingen zugeht. Schließlich fügen sich aber die Dinge zum genreüblichen Happy-End.

Darsteller: Bibi John, Karl Schönböck, Marika Röck, Bill Ramsey, Hazy Osterwald, Rudolf Vogel



Freitag **25. November 2016, 20.00 Uhr** **Die Legende von Paul und Paula**

Abendprogramm

DDR 1974, 105 Min., FSK: ab 16 Jahren

Paula arbeitet als Kassiererin in einer Kaufhalle, Paul ist Staatsdiener. Eines Nachts lernen sich die beiden in einem Musiklokal kennen und verlieben sich. Während sich Paula ohne zu zögern in die Affäre stürzt, will Paul den Schein seiner Ehe wahren und seine berufliche Karriere nicht riskieren. Doch dann muss er erkennen, wie sehr er Paula wirklich liebt.



Darsteller: Winfried Glatzeder, Angelica Domröse

Freitag **2. Dezember 2016, 20.00 Uhr** **Ein Amerikaner in Paris**

Abendprogramm

USA 1951, 113 Min., FSK: ab 6 Jahren

Der amerikanische Soldat Jerry Mulligan erliegt den Verlockungen der französischen Hauptstadt Paris und beschließt, dort zu bleiben, obwohl der Zweite Weltkrieg beendet ist. Seine Liebe zu der Parfümverkäuferin Lise Bouvier steht jedoch unter keinem guten Stern, da die hübsche Frau bereits an den Sänger Henri Baurel vergeben ist. Glücklicherweise muss Jerry wenigstens nicht darben, da er auf die wohlhabende Milo Roberts zählen kann, die ein Auge auf ihn geworfen hat. Aber das Leben in der Bequemlichkeit einer zwar finanziell sicheren, der wahren Liebe jedoch entgegenstehenden Existenz erfüllt Jerry nicht. Er sehnt sich weiter danach, die angebetete Lise in seine Arme schließen zu können.



Darsteller: Gene Kelly, Leslie Caron, George Guétary, Nina Foch

Freitag **9. Dezember 2016, 20.00 Uhr** **Der letzte Zug**

Abendprogramm

D 2006, 128 Min., FSK: ab 12 Jahren

Im Kino eine fiktive Geschichte zu erzählen und damit ein Zeitdokument abliefern zu wollen, ist ein schwieriges Unterfangen. In „Stalingrad“ hat Joseph Vilsmaier gezeigt, dass es unter die Haut gehen und Interesse wecken kann, wenn historisch verbürgte Fakten in fiktive Geschichten von Individuen gegossen und glaubwürdig erzählt werden. Auch Produzent Artur Brauner hat sich mit Aufarbeitungsfilmern der NS-Zeit wie „Hitlerjunge Salomon“ einen Namen gemacht. Durch die Idee, mit auf die Fahrt in einem Deportationszug zu gehen, gewinnt „Der letzte Zug“ der Holocaust-Thematik eine neue Perspektive ab.



Darsteller: Marco Hofschneider, Juraj Kukura, Gedeon Burkhard

Freitag **16. Dezember 2016, 20.00 Uhr** **Wild Christmas**

Abendprogramm

USA 200, 104 Min., ab 12 Jahren

Rudy und sein Zellengenosse Nick freuen sich schon auf die bevorstehende Entlassung. Insbesondere Nick kann es nicht abwarten, steht mit der Entlassung auch das lang ersehnte Treffen mit seiner hübschen Brieffreundin Ashley an. Als er aber bei einer Auseinandersetzung im Gefängnis ums Leben kommt, sieht Rudy seine Chance, die hübsche Ashley selbst kennenzulernen und unter Nicks Namen noch einmal ganz von vorne anzufangen. Doch die schöne Zeit mit ihr wird plötzlich durch das Auftauchen ihres Bruders Gabriel beendet. Der ist nicht nur ein psychopathischer Gangster, sondern plant außerdem einen Überfall in das Casino, wo Nick gearbeitet hat. Dazu will er den vermeintlichen "Nick" Rudy einspannen. Der muss nun alles daran setzen, dass seine wahre Identität nicht auffliegt...



Darsteller: Ben Affleck, James Frain, Charlize Theron, Gary Sinise

Freitag **23. Dezember 2016, 20.00 Uhr** **kein Kino**

Freitag **30. Dezember 2016, 20.00 Uhr** **kein Kino**